

Name, Vorname, Firma		Datum
Anschrift (Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Wohnort)		Telefon
Bankverbindung: Konto-Nr., Geldinstitut		Bankleitzahl

An

(jeweiligen Empfänger eintragen)

### **Antrag**

auf Erstattung des fortgewährten Arbeitsverdienstes, der Beiträge zur Sozial- und Arbeitslosenversicherung sowie sonstiger fortgewährter Leistungen

Arbeitnehmer (Name, Vorname)		Wohnort/Straße/Hausnummer		
Geburtsdatum	Dienst-/Berufsbezeichnung			<input type="checkbox"/> teil- beschäftigt <input type="checkbox"/> voll- beschäftigt <input type="checkbox"/> aushilfs- beschäftigt
wurde bei Beurlaubung –ohne Anrechnung auf den Tarifurlaub–				
<input type="checkbox"/> Lohn	<input type="checkbox"/> Gehalt	zu folgender Veranstaltung fortgezahlt:		
am/vom (Datum)	bis (Datum)	von (Uhrzeit)	bis (Uhrzeit)	Bezeichnung der Veranstaltung/des Lehrganges/des Einsatzes
Arbeitszeit gem. Vertrag				
Stunden wöchentl.:		Arbeitszeit Beginn:		
Tage wöchentlich:		Arbeitszeit Ende:		
An <input type="checkbox"/> Lohn <input type="checkbox"/> Gehalt (incl. Leistungen gem. Ziffer 1.a) – r) des Merkblattes) wurden _____ EUR für die Woche/den Monat von _____ bis _____ vertragsgemäß gezahlt.				

Es wird um Erstattung der fortgewährten Leistungen für die Zeit des Arbeitsausfalles gebeten:

\_\_\_\_\_ EUR  Monats-/  Wochenlohn

: durch  Monats-/  Wochenstunden

(Wochenstunden x 4,348 = Monatsstunden)

= \_\_\_\_\_ EUR x \_\_\_\_\_ Ausfallstunden

= \_\_\_\_\_ EUR

Ich versichere die Richtigkeit der Angaben. Leistungen nach Ziffer 2. a) – g) des Merkblattes sind in o. g. Summe nicht enthalten.  
Ich versichere, dass unser Unternehmen nicht zum öffentlichen Dienst gehört und auch aus tarifrechtlichen Gründen nicht als öffentlicher Dienst anzusehen ist.

(Firmenstempel) (Unterschrift)

<p>(nicht vom Antragsteller auszufüllen:  Die/der Vorgenannte hat an der Veranstaltung nach dem BHKG vom _____ bis _____ teil- genommen.  _____  (Stempel/Unterschrift)</p>	<p>Die feststellende bzw. anordnende Stelle  Sachlich und rechnerisch richtig</p>
---	---

Anträge auf Erstattung fortgewährter Leistungen sind zu richten:

1. Bei Veranstaltungen am Standort
  - a) der ehrenamtlichen Angehörigen der Feuerwehren  
(Übungen, Ausbildungsveranstaltungen, Einsätze)  
an die zuständige Gemeinde
  - b) der Helferinnen und Helfer  
(Übungen, Ausbildungsveranstaltungen, Einsätze)  
an die örtlich zuständige Behörde (Kreis oder  
kreisfreie Stadt)
2. Bei Lehrgängen
  - a) der ehrenamtlichen Angehörigen der Feuerwehren  
am Institut der Feuerwehr in Münster  
an die zuständige Gemeinde
  - b) der Helferinnen und Helfer an Schulen der privaten  
Hilfsorganisationen  
an die entsendende Dienststelle (Kreis oder  
kreisfreie Stadt)
  - c) an der Akademie für Notfallplanung und Zivilschutz  
im Bundesverwaltungsamt - Zentralstelle für  
Zivilschutz - in Bad Neuenahr-Ahrweiler  
an die entsendende Dienststelle (Kreis oder  
kreisfreie Stadt)